

MAXIMUS

HANDBUCH

Maximus E-Mobil MX4-6 Li

Art.-Nr. 34422 / EAN: 4251293513548



***WICHTIG! Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch,
bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.
Bitte bewahren Sie dieses Handbuch gut auf, damit Sie es bei Bedarf
nachlesen können.***

Inhalt	2
Vorwort.....	3
Zweckbestimmung	4
Hilfe für Sehbehinderte	4
Herstellereklärung zur Beförderung in Linienbussen des ÖPNV	5
Wichtige Symbole auf dem Fahrzeug	6
Rechtliche Bestimmungen & Allgemeine Hinweise	7
Wichtige Informationen vor Inbetriebnahme.....	8
Übersicht E-Mobil MX4-6 Li	9
Lieferumfang	9
Typenschild mit Fahrgestellnummer.....	10
Sicherheitshinweise.....	11
Allgemeine Fahrhinweise.....	12
Reichweite	13
Steigung / Gefälle	13
Allgemeine Pflege-, Wartung- und Desinfektionshinweise.....	14
Desinfektionsmittelhinweise (Herstellereklärung).....	14
Allgemeine Pflegehinweise.....	15
Materialzusammensetzung / Korrosionsschutz	15
Pflege und Behandlung des Akkus	16
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV).....	16
Batteriefach / Entnahme der Batterie.....	17
Internes Aufladen des Lithium-Akkus am Fahrzeug	18
Ladevorgang bei ausgebautem Akku	19
Lenkkopf - Bedienelemente	20
Handbremse / Feststellbremse	21
Parkmodus.....	21
Bordinstrument / Display	22
Zündschloss / Zündschlüssel	23
USB-Ladebuchsen.....	23
Sitzverstellung	24
Armlehnen-Verstellung	25
Kopfstütze-Verstellung	25
Montage der Spiegel.....	26
Freilauf / Feststellbremse.....	27
Anti-Tipp-/Stützräder.....	27
Stoßdämpfer vorne und hinten.....	28
Stockhalterung	28
Wechsel des Getriebeöls.....	29
Beleuchtung	30
Topcase / Heckkoffer	31
Schwierigkeiten & Lösungen	32
Technische Daten.....	33
Servicebedingungen	34
Herstellereklärung - Wiedereinsatz / Übergabe des Fahrzeuges	35
Übergabeprotokolle.....	36
Entsorgung und Recycling	37
Kontaktdaten	37

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Elektromobils.

Wir wünschen Ihnen stets angenehme Fahrt und viel Freude damit!

Wir möchten Sie darum bitten, sich im Vorfeld die Zeit zu nehmen, um diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen. Besonders beachtenswert sind dabei die rechtlichen Aspekte, die Sicherheitshinweise und die Anweisungen zur allgemeinen Handhabung. Bitte nehmen Sie sich vor der ersten Benutzung die Zeit, die Anleitung gründlich und sorgfältig zu lesen.

- Seien Sie besonders vorsichtig bei dichtem Verkehr, in der Nähe von Hauptverkehrsstraßen, Tiefgaragen, Parkhäusern, Parklücken, Fußgängerzonen und innerhalb geschlossener Gebäude, wie Einkaufszentren und Supermärkte. Dies gilt auch für Schul- und Kindergartenbereiche.
- Verleihen Sie den Scooter nicht an andere Benutzer, die keine Einweisung von Ihnen erhalten haben bzw. dieses Handbuch nicht gelesen haben.
- Der Fahrer sollte eine gewisse Arm- und Beinbeweglichkeit besitzen und über ein ausreichendes Gleichgewichts-, Orientierungs- und Sehvermögen verfügen.
- Bitte konzentrieren Sie sich beim Fahren ausschließlich auf den Straßenverkehr und Ihr Elektromobil Maximus MX4-6.
- Fahren Sie nicht unter Alkoholeinfluss. Auch gewisse Medikamente können Ihre Fahrsicherheit beeinträchtigen.
- Beachten Sie die maximal zulässige Steigung.
- Überschreiten Sie nicht das angegebene maximale Zuladungsgewicht.
- Behalten Sie während der Fahrt beide Füße auf dem Fahrzeug.
- Nutzen Sie während der Fahrt keine Smartphones und keine anderen elektronischen Geräte.
- Fahren Sie niemals mit Kopfhörern. Sie überdecken die Verkehrsgeräusche und lenken Ihre Konzentration von Ihrer Umgebung ab.
- Vermeiden Sie möglichst Schlechtwetterfahrten, Fahrten bei schlechter Sicht oder wenn Sie sehr müde sind.
- Benutzen Sie den Fahrzeugsitz niemals als Sitzgelegenheit, wenn Ihr Fahrzeug in öffentlichen Verkehrsmitteln z.B. Bus oder Bahn transportiert wird.
- Fahren Sie niemals durch eine Autowaschanlage und reinigen Sie Ihr Fahrzeug nicht mit einem Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.
- Modifikationen am Fahrzeug sind strikt untersagt.

Ignorieren Sie die Sicherheitshinweise nicht, da dies das Unfallrisiko erhöht und Ihr Leben in Gefahr bringen kann!

Bitte behandeln Sie sorgsam die E-Mobile, die von Ihrer Krankenkasse bezahlt wurden. Falls Sie das Gerät nicht mehr benötigen, informieren Sie bitte Ihre Krankenkasse darüber, insbesondere wenn es für eine spätere Wiederverwendung vorgesehen ist. Bitte stellen Sie sicher, dass das Produkt sauber, aufgeladen und mit sämtlichem Zubehör, einschließlich Ladegerät, Dokumenten und Bedienungsanleitung, zurückgegeben wird.

Zweckbestimmung

Maximus MX4-6 ist ein vierrädriges elektrisches Seniorenmobil, das gemäß der FEV §4 Absatz 2 der Fahrzeugklasse „Krankenfahrstuhl“ entspricht. Es wurde speziell für Personen mit Behinderungen oder eingeschränkter Mobilität entwickelt.

Das Fahrzeug wurde für Personen mit Handicap entwickelt, die entweder nur die linke oder die rechte Hand für die Bedienung verwenden können.

Des Weiteren ist das Fahrzeug für Personen mit eingeschränkter Mobilität konzipiert, sei es aus Gesundheits- oder Altersgründen.

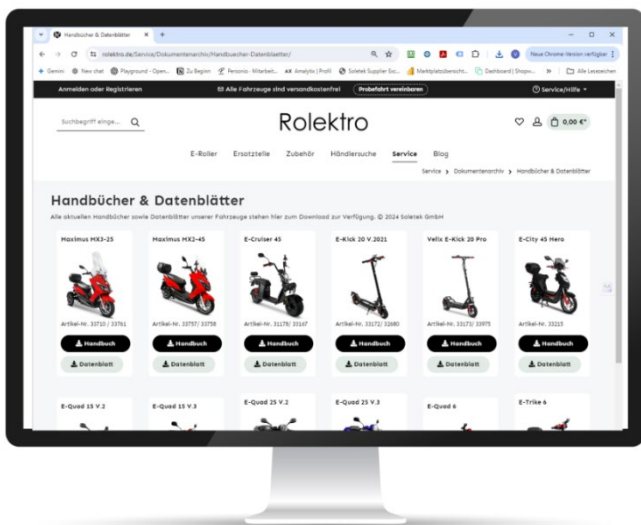
Das Fahrzeug dient ausschließlich als Transportmittel für eine Person und eignet sich für den Einsatz im Innen- und Außenbereich.

Es wird empfohlen, dass die Nutzer des Fahrzeugs eine gewisse Arm- und Beinbeweglichkeit besitzen und über ausreichendes Gleichgewichts-, Orientierungs- und Sehvermögen verfügen. Außerdem sollte man in der Lage sein, im Verkehr Ampeln und andere Verkehrsteilnehmer wahrzunehmen. Es ist möglich, dass die Nutzer taub und/oder stumm sind. Zudem sollte man die kognitiven Fähigkeiten besitzen, um die Bedienung des Elektromobils sowie die Interpretation der Tasten und Symbole zu verstehen.

Personen mit Körperlähmungen, Gleichgewichtsstörungen, nicht vorhandenen oder deformierten Gliedmaßen können und dürfen das Fahrzeug nicht bedienen.

*Auf dem Elektromobil dürfen keine weiteren Personen mitgenommen werden.
Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.
Das maximal zulässige Benutzergewicht beträgt 150 kg!*

Hilfe für Sehbehinderte



Wenn das Lesen des kleingedruckten Textes im Benutzerhandbuch für Sie schwierig ist, empfehlen wir Ihnen, unsere Website zu besuchen: <https://rolekto.de/>. Dort, unter Service -> Handbücher & Datenblätter, können Sie das Handbuch im PDF öffnen.

Auf Ihrem PC-Bildschirm können Sie die Größe des Textes entsprechend Ihren Bedürfnissen und Vorlieben anpassen oder das Handbuch von Ihrem Browser vorlesen lassen.

Falls Sie Probleme haben, das Handbuch zu verstehen oder allgemeine Fragen zum Produkt haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Wir helfen Ihnen gerne weiter. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite dieses Benutzerhandbuchs.

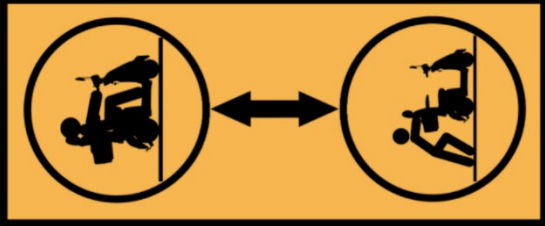




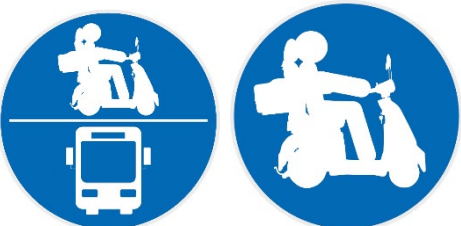
Herstellereklärung zur Beförderung in Linienbussen des ÖPNV

Das E-Mobil Maximus MX4-6 erfüllt die Kriterien und Voraussetzungen für die Mitnahme von Elektro-Scootern in Linienbussen des ÖPNV gemäß dem Erlass der Länder zur Mitnahme von Elektro-Scootern in Linienbussen des ÖPNV vom 15.03.2017:

- ✓ Das E-Mobil verfügt über ein entsprechendes Piktogramm, das am Fahrzeug angebracht ist.
- ✓ Der E-Scooter muss mit vier Rädern ausgestattet sein.
- ✓ Im Bus dürfen E-Scooter nicht länger als 1,20 Meter sein.
- ✓ Der Kippschutz und die Bodenfreiheit müssen das Befahren der Klapprampe im Bus mit einer Neigung von 12 % ermöglichen, ohne dass der E-Scooter aufsetzt.
- ✓ Die Standsicherheit muss durch ein Bremssystem gewährleistet sein, das immer auf beide Räder einer Achse wirkt und nicht durch ein Differential überbrückt werden kann.
- ✓ Das maximale zulässige Gewicht mit aufsitzender Person (und gegebenenfalls Zuladung) beträgt 300 kg.
- ✓ Die Rückenlehne des Sitzes ist frei von externen Gegenständen (wie Korb, Tasche, Gehhilfen usw.), sodass das Fahrzeug formschlüssig an der Prallplatte anliegen kann.
- ✓ Das E-Mobil kann selbstständig rückwärts in den Bus einfahren.
- ✓ Das E-Mobil kann entgegen der Fahrtrichtung des Busses mit der Rückenlehne seines Sitzes direkt an der Prallplatte positioniert werden.
- ✓ Das E-Mobil ist in der Lage, selbstständig aus dem Bus auszufahren.



Wichtige Symbole auf dem Fahrzeug

	<p>Dieser Aufkleber zeigt die Position des Freilaufhebels. Geschlossenes Schloss = Das Fahrzeug ist betriebsbereit, kann fahren. Geöffnetes Schloss = das Fahrzeug kann nur geschoben werden.</p>
 <div data-bbox="368 479 735 763" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>! WARNUNG</p> <p>EMI-RFI - Dieses Produkt wurde getestet und weist einen Immunitätspegel von 20V/m auf.</p> </div>	<p>Dieser Aufkleber weist auf Folgendes hin: EMI-RFI- Dieses Produkt wurde getestet und weist einen Immunitätspegel von 20V/m auf.</p> <p>EMI-RFI steht für elektromagnetische Interferenz (EMI) und Funkfrequenzstörungen (RFI).</p>
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div data-bbox="137 779 427 1153" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>! VORSICHT</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verwenden Sie nur das Original-Ladegerät. 2. Laden Sie den Akku nicht unbeaufsichtigt. 3. Den Akku sowie das Ladegerät von Kindern fernhalten. 4. Ziehen Sie das Ladegerät nach vollständiger Ladung des Akkus ab. 5. Schützen Sie den Akku vor Feuchtigkeit oder Regen. 6. Tauchen Sie den Akku oder das Ladegerät niemals in Wasser. 7. Setzen Sie den Akku nicht Hitze aus. 8. Die Stecker und Kontakte des Ladegerätes müssen stets staubfrei und trocken sein. 9. Lagern Sie den Akku an einem trockenen und kühlen Ort. 10. Sorgen Sie dafür, dass der Akku nicht tiefentladen wird. 11. Während der Winterpause wird empfohlen eine Lagerung mit einer Akkukapazität von ca. 50%. Danach sollte der Lithium-Akku spätestens nach 4 Wochen wieder nachgeladen werden. 12. Entsorgen Sie leeren Akku ordnungsgemäß bei Ihrem Lieferanten oder einer anerkannten Batteriesammelstelle. Entsorgen Sie diese Batterie nicht über den Hausmüll. 13. Die Demontage bzw. Zerlegung des Akkus bzw. des Ladegerätes ist verboten und führt zum Erlöschen aller Garantieansprüche. 14. Lesen Sie weitere Hinweise im Benutzerhandbuch. <p style="font-size: small;">  UN38.3 MSDS <small>Made in China</small> </p> <p style="font-size: x-small;"> Inverkehrbringer: Soletek GmbH / Feldheider Str. 62 / 40699 Erkrath, Deutschland www.soletek.com / info@soletek.com </p> </div> <div data-bbox="443 779 730 1153" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>! CAUTION</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Only use the original charger. 2. Do not charge the battery unattended. 3. Keep the battery and charger away from children. 4. Disconnect the charger when the battery is fully charged. 5. Protect the battery from moisture or rain. 6. Never immerse the battery or charger in water. 7. Do not expose the battery to heat. 8. The plugs and contacts of the charger must always be dust-free and dry. 9. Store the battery in a dry and cool place. 10. Ensure that the battery is not deeply discharged. 11. During the winter break, we recommend storing the battery with a capacity of approx. 50%. The lithium battery should then be recharged after 4 weeks at the latest. 12. Please dispose of the battery properly at your supplier or a recognized battery collection point. Do not dispose of this battery with household waste. 13. Disassembly or dismantling of the battery or charger is forbidden and will void all warranty claims. 14. Read further information in the user manual. <p style="font-size: small;">  UN38.3 MSDS <small>Made in China</small> </p> <p style="font-size: x-small;"> Importeur: Soletek GmbH / Feldheider Str. 62 / 40699 Erkrath, Germany www.soletek.com / info@soletek.com </p> </div> </div>	<p>Warn- und Pflegehinweise für die herausnehmbare Lithium-Batterie auf Deutsch und Englisch mit Kontaktdaten zum Inverkehrbringer.</p>
	<p>Konformitätserklärung</p>
	<p>Die beiden Aufkleber (Ø13 cm) weisen darauf hin, dass das E-Mobil in öffentlichen Verkehrsmitteln mitgenommen werden darf. Die beiden Siegel sind im Lieferumfang erhalten und können (bei Bedarf) auf das Fahrzeug angebracht werden.</p>

Rechtliche Bestimmungen & Allgemeine Hinweise

1. **KENNZEICHEN- & VERSICHERUNGSPFLICHT**

Elektromobile mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 6 km/h sind von der Kennzeichen- und Versicherungspflicht befreit. Dennoch empfehlen wir aus Sicherheitsgründen den Abschluss einer Haftpflichtversicherung oder die Einbeziehung des E-Mobils MX4-6 in Ihre bestehende private Haftpflichtversicherung, wofür eine schriftliche Bestätigung des Versicherers erforderlich ist.

2. **FÜHRERSCHEIN**

Zum Fahren eines Elektromobils mit einer Höchstgeschwindigkeit bis zu 15 km/h ist kein Führerschein erforderlich.

3. **WO KANN UND DARF EIN ELEKTROMOBIL GENUTZT WERDEN?**

Elektromobile dürfen in Schrittempo überall dort fahren, wo Fußgänger zugelassen sind, wie Gehwege oder Fußgängerzonen. Nur wenn kein Fußweg verfügbar ist, dürfen Sie Radwege oder Straßen nutzen.

Außerhalb geschlossener Ortschaften ist außerdem die Nutzung kombinierter Rad- und Fußwege erlaubt.

4. **HELM- UND GURTPFLICHT**

Für Nutzer von Seniorenmobilen mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 15 km/h besteht keine Helm- und Gurtragepflicht.

5. **ZULASSUNGS- UND STEUERFREI**

Fahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 6 km/h sind zulassungsfrei und unterliegen gemäß § 3 Nr. 1 KraftStG der Steuerfreiheit. Daher fallen keine Kraftfahrzeugsteuern an, und das Fahrzeug muss nicht zum TÜV.

6. **ANZAHL DER MITFAHRER**

Das Maximus E-Mobil MX4-6 ist nur für den Betrieb mit einer Person zugelassen.

7. **VERLEIHUNG**

Falls Sie Ihr Elektromobil Dritten zur Verfügung stellen, weisen Sie die betreffende Person in die Bedienung des Fahrzeuges ein.

*Die vorgenannten Bestimmungen gelten für den Bereich
der Bundesrepublik Deutschland.*

*In Österreich der Schweiz und in anderen europäischen Ländern können diese
Bestimmungen abweichen. Bitte erkundigen Sie sich bei den dortigen Behörden vor Ort
inwieweit abweichende Regelungen bestehen.*

Wichtige Informationen vor Inbetriebnahme

***Laden Sie den Lithium-Akku vor der ersten Inbetriebnahme auf!
Die maximale Ladezeit sollte nicht mehr als 8 Stunden betragen.***

***Der Akku ist im Nachkauf kostspielig.
Daher beachten Sie bitte unbedingt die folgenden Pflegehinweise,
um eine langanhaltende Freude daran zu gewährleisten.***

- Laden Sie den Akku unmittelbar nach der Verwendung des Fahrzeugs auf. Der Akku weist keinen Memory-Effekt auf, daher können Sie ihn jederzeit aufladen.
- Vermeiden Sie eine Tiefenentladung des Akkus, indem Sie beispielsweise das Licht eingeschaltet lassen.
- Der Akku soll bei Raumtemperatur geladen werden.
- Stellen Sie die Hauptsicherung während der Winterpause oder bei längerer Standzeit unter der Sitzbank auf OFF.
- Lagern Sie den Lithium-Akku kühl und trocken mit etwa 50 % Kapazität. Laden Sie den Akku spätestens nach einem Monat auf.
- Nach dem vollständigen Aufladen sollten Sie das Ladegerät weder am Fahrzeug noch an dem Akku belassen.
- Platzieren Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs auf den Boden, nicht auf den Sitz oder die Trittpläche des Fahrzeugs.
- Es wird empfohlen, den Akku regelmäßig zu verwenden, da Akkus von regelmäßiger Nutzung profitieren.
- Beachten Sie, dass Akkus Verschleißmaterialien sind.
- Die volle Kapazität des Akkus wird erst nach etwa 4-5 Ladevorgängen erreicht.
- Laden Sie den Akku niemals unbeaufsichtigt.
- Bitte beachten, während des Ladevorganges ist das Fahrzeug nicht fahrbereit, der Motor ist deaktiviert.

***Achtung! Akku gilt als Verschleißteil und
hat eine Garantie von 6 Monaten.***

Übersicht E-Mobil MX4-6 Li



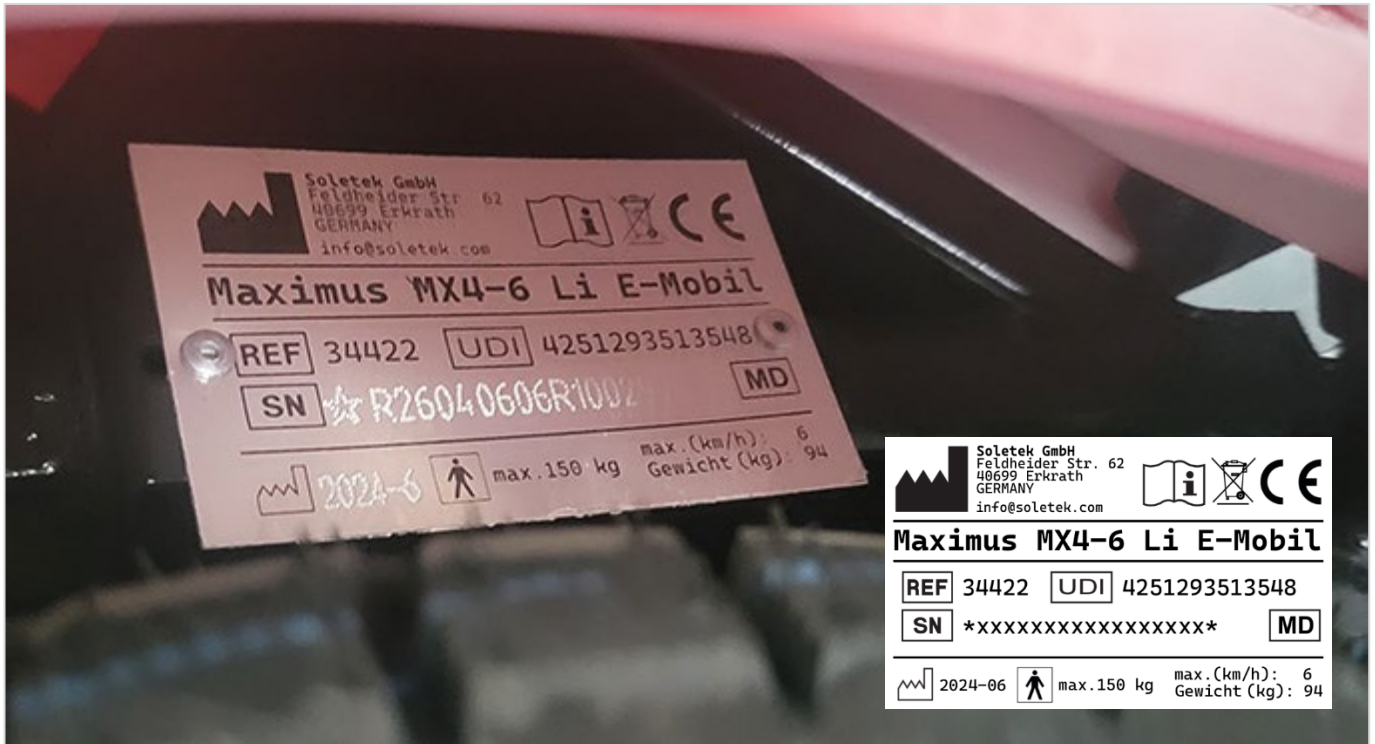
1	Spiegel rechts	22	Schalter für Hupe
2	Lenkkopf	23	Display / Tacho
3	Spiegel links	24	Schalter für Licht
4	Handgriff	25	Drehschalter für Geschwindigkeit
5	Frontkorb	26	Schalter für Warnblinklicht
6	Frontscheinwerfer LED	27	Zündschloss
7	Blinker	28	Anschnallgurt
8	Stoßstange vorne	29	Kofferschloss
9	Reflektor (Weiß)	30	Stockhalterung
10	Vorderrad	31	Rück-/Bremslicht, Blinker hinten
11	Batteriefachschloss	32	Stoßstange hinten
12	Typenschild (innen am Rahmen)	33	Antikippräder
13	Anschnallgurtschloss	34	Hebel für Magnetbremse
14	Armlehne (verstellbar)	35	Reflektor hinten (Rot)
15	Koffer hinten (abschließbar)	36	Hinterrad
16	Sitz (verstellbar)	37	Abdeckung für Fahrgestellnummer
17	Kopfstütze (verstellbar)	38	Ablagefach
18	Gashebel (links und rechts)	39	Haken
19	Handbremse mit Parkmodus	40	Seitenreflektoren (Orange)
20	Schalter für Vorwärts- und Rückwärtsgang	41	Ladebuchse
21	Schalter für Blinker	42	USB-Ladebuchse

Lieferumfang











1x	Elektromobil Maximus MX4-6 Li	1x	Frontkorb
1x	48V-24Ah LiFePO-Akku	1x	Stockhalterung
1x	Ladegerät	1x	Topcase (abschließbar)
2x	Spiegel	1x	Bebildertes, farbiges Handbuch in Deutsch

Typenschild mit Fahrgestellnummer

Das Typenschild des Fahrzeugs befindet sich am Fahrzeugrahmen über dem rechten Hinterrad. Es enthält wichtige Informationen zur Identifizierung und den technischen Daten des E-Mobils.



Auf dem Typenschild finden Sie folgende Informationen:

	Hersteller / Inverkehrbringer		Fahrzeugnummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Medizinprodukt
	Getrennte Abfallsammlung für elektrische und elektronische Altgeräte		Herstellungsdatum
	CE-Kennzeichnung		Max. Benutzergewicht
	Artikelnummer des Herstellers	Max. (km/h)	Höchstgeschwindigkeit
	Unique Device Identification = Fahrzeugidentifikation	Gewicht (kg)	Gewicht des Fahrzeuges

Bitte berücksichtigen Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

SCHLECHTE WETTERVERHÄLTNISSE

Schlechte Wetterverhältnisse beeinträchtigen die Bodenhaftung, das Bremsen und die Sicht. Bei nassen Bedingungen verlängert sich der Bremsweg, wodurch die Geschwindigkeitskontrolle erschwert wird, und die Gefahr des Kontrollverlusts steigt.

- Die Inbetriebnahme bei Starkregen und Schnee wird nicht empfohlen, ist jedoch möglich. Beachten Sie, dass der Maximus MX4-6 zwar spritzwassergeschützt ist, jedoch bauartbedingt nicht vor Kriechwasser geschützt werden kann.
- Vermeiden Sie Fahrten bei Starkregen und das Durchfahren von tiefen Pfützen - Der Akku sowie elektronische Bauteile dürfen nicht unter Wasser geraten.
- Verringern Sie die Geschwindigkeit, meiden Sie plötzliches Bremsen und seien Sie bei Kurvenfahrten besonders vorsichtig.
- Außentemperaturen unter 10°C wirken sich negativ auf die Akkuleistung und die Reichweite des E-Scooters aus.
- Schützen Sie Ihr Fahrzeug vor Kälte und Nässe, beispielsweise durch Unterstellmöglichkeiten wie Garage, Überdachung, Abdeckplane, etc.

DIE FAHRBAHN

- Fahren Sie besonders vorsichtig über Schlaglöcher, Gullideckel und unebenes Terrain, um Stürze und Erschütterungen zu vermeiden.
- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an, wenn Sie auf Kopfsteinpflaster oder in Spurrillen fahren, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten.
- Benutzen Sie den Elektroroller nicht auf nassen, glatten, öligen oder ungepflasterten Untergründen.
- Meiden Sie Bereiche mit hohem Verkehrsaufkommen sowie dunkle Abschnitte.
- Fahren Sie vorzugsweise auf Ihnen bekannten Straßen.

DER AKKU

- Halten Sie den Akku trocken und fern von Feuchtigkeit, um Korrosion und Kurzschlüssen vorzubeugen.
- Lagern Sie den Akku an einem kühlen, trockenen Ort, um seine Lebensdauer zu verlängern.
- Beachten Sie bitte genau die auf den Seiten 8 und 16 vermerkten Hinweise zum Thema Akku.

DIE REIFEN

- Prüfen Sie regelmäßig den Luftdruck in den Reifen, um eine stabile Fahrt und gute Bodenhaftung sicherzustellen.
- Achten Sie auf Beschädigungen oder Abnutzung an den Reifen und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus, um Unfälle zu vermeiden.

Allgemeine Fahrhinweise

BEVOR SIE LOSFAHREN

1. Überprüfen Sie den korrekten Sitz Ihres Akkus.
2. Überprüfen Sie die Stellung des Freilaufhebels – dieser muss in der oberen Position arretiert sein.
3. Nachdem Sie Platz genommen haben, stellen Sie sicher, dass der Sitz richtig eingestellt und eingerastet ist.
4. Stecken Sie den Zündschlüssel erst ein, wenn Sie im Fahrzeug sitzen.
5. Schalten Sie die Zündung ein.
6. Betätigen Sie kurz den linken Bremshebel, um den Parkmodus zu deaktivieren. Sobald dies geschehen ist, erscheint auf der Tachoanzeige oben die Meldung "READY", dies zeigt an, dass das Fahrzeug fahrbereit ist.
7. Überprüfen Sie den Ladezustand Ihres Akkus. Die Batterieladeanzeige auf dem Display sollte volle 9 Balken zeigen.
8. Überprüfen Sie vor Fahrantritt die Funktionsfähigkeit der Bremsen und der Leuchtmittel.
9. Schnallen Sie sich zur Sicherheit an.

- ✓ **Führen Sie Ihre ersten Fahrten auf einer kurzen, sicheren Strecke durch, um sich mit dem neuen Fahrzeug vertraut zu machen.**
- ✓ **Lernen Sie die Funktionen und Bedienelemente Ihres Elektromobils genau kennen, bevor Sie sich in den Verkehr begeben.**
- ✓ **Üben Sie das Fahren, bis Sie sich sicher und komfortabel im Verkehr bewegen können, bevor Sie auf öffentlichen Straßen unterwegs sind.**

WÄHREND DER FAHRT

1. Platzieren Sie beide Hände auf dem Lenker und betätigen Sie sanft den Gashebel.
2. Beginnen Sie Ihre Fahrt langsam und geben Sie nicht sofort Vollgas.
3. Beachten Sie, dass der Bremsweg je nach Geschwindigkeit variiert.
4. Bremsen Sie behutsam, wenn Sie auf nassen, rutschigen Straßen oder in Kurven unterwegs sind.
5. Vermeiden Sie Steigungen mit mehr als 12%.
6. Verwenden Sie den Blinker beim Abbiegen und Anhalten.
7. Beim Verlassen des Fahrzeugs - erst den Schlüssel abziehen, dann aussteigen.

NACH DER FAHRT

1. Beim Verlassen des Fahrzeugs - erst den Schlüssel abziehen, dann absteigen.
2. Das Fahrzeug trocknen, falls er nass geworden ist, damit kein Kriechwasser die Elektronik beschädigen kann.
3. Akku wieder komplett aufladen.
4. Fahrzeug abdecken und vor Witterung schützen.

Reichweite

Folgende Faktoren beeinflussen die Reichweite des Maximus MX4-6:

- **Die Fahrweise des Fahrers:** Eine defensivere Fahrweise mit moderatem Einsatz des Gashebels kann zu einer längeren Reichweite führen im Vergleich zu einer aggressiven, ständigen Vollgas-Fahrweise.
- **Die Zuladung des Rollers:** Das Gesamtgewicht, inklusive des Fahrers und der geladenen Gegenstände in den Stauräumen.
- **Geländeeigenschaften (Topografie):** Ebene Straßen ermöglichen oft eine bessere Reichweite im Vergleich zu hügeligen oder bergigen Strecken, die mehr Energie erfordern.
- **Wettereinflüsse:** Faktoren wie Gegenwind oder andere Wetterbedingungen können den Energieverbrauch und somit die Reichweite beeinflussen.

BEISPIEL

Bei optimalen Bedingungen, wie ebener Strecke, einer Zuladung von 75 kg, defensiver Fahrweise und einer Umgebungstemperatur von 20°C ohne Gegenwind, kann das Fahrzeug eine Reichweite von bis zu 35 km erreichen.

Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass die Reichweite je nach den genannten Parametern variieren kann. Veränderungen in der Fahrweise, der Zuladung, der Topografie, den Wetterbedingungen und der Umgebungstemperatur können die Reichweite negativ beeinflussen und möglicherweise zu einer kürzeren Reichweite führen.

Steigung / Gefälle

**Die Antiklippräder am Fahrzeugende verhindern zwar ein Überkippen nach hinten, aber durch den Verlust des Bodenkontaktes wird das Fahrzeug unkontrollierbar!
Befahren Sie keine Steigungen mit einem Gefälle von mehr als 12%.**

- Bei einer Steigung wählen Sie eine mittlere oder hohe Geschwindigkeit, lehnen Sie sich so weit wie möglich über oder in Richtung des Lenkers und fahren Sie die Steigung geradlinig hoch.
- Sollte trotz maximaler Verlagerung des Schwerpunktes nach vorne ein der Vorderräder den Bodenkontakt verlieren, so ist die Steigung nicht befahrbar!



Symbolbild



Allgemeine Pflege-, Wartung- und Desinfektionshinweise

Wartung	Täglich	Wöchentlich	Halbjährlich	Jährlich
Spiegeleinstellung	x			
Sitz- und Armlehneneinstellung	x			
Akku (voll aufgeladen)	x			
Handbremse, Feststellbremse / Magnetbremse	x			
Beleuchtung	x			
Akku		x		
Reinigung der Verkleidungsteile		x		
Reifenverschleiß kontrollieren			x	
Lenkkopflage				x
Fahrzeugelektrik (Schäden & Korrosion)			x	
Batterieanschlüsse				x
Fahrwerkskontrolle, Prüfung der Stoßdämpfer				x
Antriebseinheit				x
Radschrauben				x
Beschädigung an Isolierung der Hauptverkabelung			x	
Lenkspur				x
Gründliche Reinigung				x
Prüfung der Funktion des Ladegeräts		x		
Kapazitätsprüfung der Batterien				x
Getriebeölwechsel (1. Mal nach 1500 km / 2. Mal nach 4500 km)				

WINTERPAUSE

- ✓ Den Akku vollladen.
- ✓ Den Akku vom Roller trennen.
- ✓ Spätestens alle 4 Wochen nachladen.
- ✓ Ladegerät nicht am Roller angeschlossen lassen.

Desinfektionsmittelhinweise (Herstellereklärung)

Hygiene und Sauberkeit sind nicht nur wichtig für sich selbst, sondern auch für den Schutz anderer Personen, die mit Ihrem Elektromobil in Kontakt kommen, insbesondere während Reparaturen oder Wartungsarbeiten. Zur Desinfektion verwenden Sie ein handelsübliches Flächendesinfektionsmittel, wie z.B. Bacillol AF von Bode Chemie.

Es wird empfohlen immer die aufgeführten Hinweise des jeweiligen Desinfektionsmittels zu beachten.

Weitere vom RKI geprüfte und anerkannte Desinfektionsmittel finden Sie in der Liste unter dem folgenden Link:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Desinfektionsmittel/Desinfektionsmittellist/Desinfektionsmittelliste_node.html

Allgemeine Pflegehinweise

Um an Ihrem Fahrzeug langfristig Freude zu haben und es optisch makellos zu halten, befolgen Sie bitte folgende Pflegehinweise:

Benutzen Sie auf keinen Fall zur Reinigung Ihres Elektrorollers einen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler.

- ✓ Vermeiden Sie die Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln und harten Bürsten.
- ✓ Für eine gründliche Reinigung empfiehlt sich die bewährte Methode mit einem leicht feuchten, weichen Putzlappen und einem schonenden Zweiradreiniger.

Geeignete und optimierte Reinigungsmittel finden Sie in unserem Online-Shop unter rolektro.de

Materialzusammensetzung / Korrosionsschutz

Um eine lange Lebensdauer und Sicherheit zu gewährleisten, verwenden wir für unsere Fahrzeuge ausschließlich hochwertige und korrosionsschutz Materialien.

Der Metallrahmen wird aus speziell beschichtetem, rostbeständigem Stahl gefertigt, um Korrosion zu verhindern und langfristige strukturelle Integrität zu gewährleisten. Alle verwendeten Schrauben bestehen ebenfalls aus rostfreiem Stahl, um eine dauerhafte Festigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Umwelteinflüsse sicherzustellen.

Sollte die Beschichtung jedoch durch Kratzer oder ähnliche Beschädigungen beeinträchtigt werden, ist es wichtig, die betroffene Stelle zu reparieren. Gelegentliches Fetten der beweglichen Teile hilft dabei.

Die Verkleidungsteile werden aus strapazierfähigem Kunststoff hergestellt und mit mehreren Schichten Farb- und Klarlack versehen. Dies verleiht ihnen eine hervorragende Witterungsbeständigkeit, sodass diese effektiv vor den Einflüssen von Wind und Wetter geschützt sind.

Für den gepolsterten Sitz und die gepolsterten Armlehnen wird hochwertiges Kunstleder verwendet, das nicht nur bequem ist, sondern auch eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Abnutzung und Umwelteinflüsse aufweist.

Die Akkubox, das Herzstück des elektrischen Antriebssystems, besteht aus speziell behandeltem Kunststoff, um eine sichere Aufbewahrung der Batterien vor Feuchtigkeit und Korrosion zu gewährleisten.

Für zusätzlichen Schutz bieten wir eine speziell für unsere konzipierte Abdeckplanen an. Sie finden diese in unserem Online-Shop: rolektro.de.

Pflege und Behandlung des Akkus

- Das mitgelieferte Ladegerät darf nur für den Maximus MX4-6 verwendet werden.
- Benutzen Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das dafür vorgesehene Ladegerät.
- Vermeiden Sie die Verwendung des Ladegeräts in feuchten Räumen. Stellen Sie sicher, dass der Ladebereich trocken und gut belüftet ist.
- Halten Sie die Stecker und Kontakte des Ladegeräts trocken und frei von Staub.
- Sollte der Roller bzw. der Akku längere Zeit nicht benutzt werden, ist dieser vor der Lagerung vollständig aufzuladen, um eine Tiefenentladung zu vermeiden. Generell sollte der Akku spätestens alle 4 Wochen geladen werden, unabhängig von der Nutzung.
- Während des Ladevorgangs darf das Ladegerät nicht abgedeckt sein.
- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für Ihr Fahrzeug.
- Laden Sie den Akku nur mit einem intakten Ladegerät. Beschädigte Ladegeräte oder Kabel dürfen nicht verwendet werden.
- Tauchen Sie weder den Akku noch das Ladegerät in Wasser.
- Achten Sie darauf, dass der Ladevorgang bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C erfolgt.
- Sollte der Akku während des Gebrauchs, des Ladevorgangs oder der Lagerung übermäßig heiß werden, einen seltsamen Geruch verströmen oder seine Form oder Farbe verändern, darf der Akku nicht weiterverwendet werden.
- Jegliches Auseinandernehmen oder Zerlegen des Ladegeräts, des Akkus oder anderer elektronischer Teile ist untersagt.
- Bei Beschädigungen oder anderen Problemen kontaktieren Sie bitte umgehend den Hersteller.
- Halten Sie das Ladegerät und den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit entzündlichen und explosiven Substanzen.
- Lassen Sie den Akku niemals unbeaufsichtigt während des Ladevorgangs.
- Nach Abschluss des Ladevorgangs trennen Sie das Ladegerät vom Akku.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Das E-Mobil Maximus MX4-6 verfügt über einen Immunitätspegel von 20V/m. Dies bedeutet, dass es einer elektromagnetischen Feldstärke von 20 Volt pro Meter standhalten kann, ohne seine ordnungsgemäße Funktion zu beeinträchtigen. Somit erfüllt das Fahrzeug die Richtlinie EN ISO 14971:2019+A11:2021 für den Einsatz in Umgebungen mit elektromagnetischen Störungen.

Gelegentlich können jedoch elektromagnetische Störungen auftreten, beispielsweise durch Radio- oder Fernsehsender. Falls unbeabsichtigte Bewegung oder Bremsprobleme auftreten sollten, schalten Sie das Fahrzeug aus und identifizieren Sie mögliche Ursachen für die Störungen. Überprüfen Sie, ob externe elektromagnetische Quellen in der Umgebung vorhanden sind, die das Problem verursachen könnten.

Wenn die Störungen weiterhin bestehen oder nicht behoben werden können, empfiehlt es sich, einen Fachmann oder einen EMV-Experten hinzuzuziehen. Dieser kann fortgeschrittene Diagnosen durchführen und geeignete Lösungen vorschlagen, um das Problem zu beheben.

Batteriefach / Entnahme der Batterie

Der Lithium-Akku befindet sich im Batteriefach unterhalb der vorderen Sitzbank. Hier sind die Schritte, um das Batteriefach zu öffnen und den Akku zu entnehmen:

1. Öffnen des Batteriefachs

- Verwenden Sie den mitgelieferten Zündschlüssel, um das Batteriefach zu öffnen.
- Drehen Sie den Schlüssel nach rechts, um den Fachdeckel zu entriegeln.
- Nehmen Sie den Deckel vorsichtig ab.

2. Entnahme des Akkus

- Die Batterie ist zusätzlich mit einem Klettband gesichert. Öffnen Sie dieses Band, um den Akku freizugeben.
- Der Akku ist weiterhin mit einem Federverschluss gesichert:
 - Um den Akku zu entriegeln, drücken Sie Position 1.
 - Um den Akku zu verriegeln, drücken Sie Position 2.

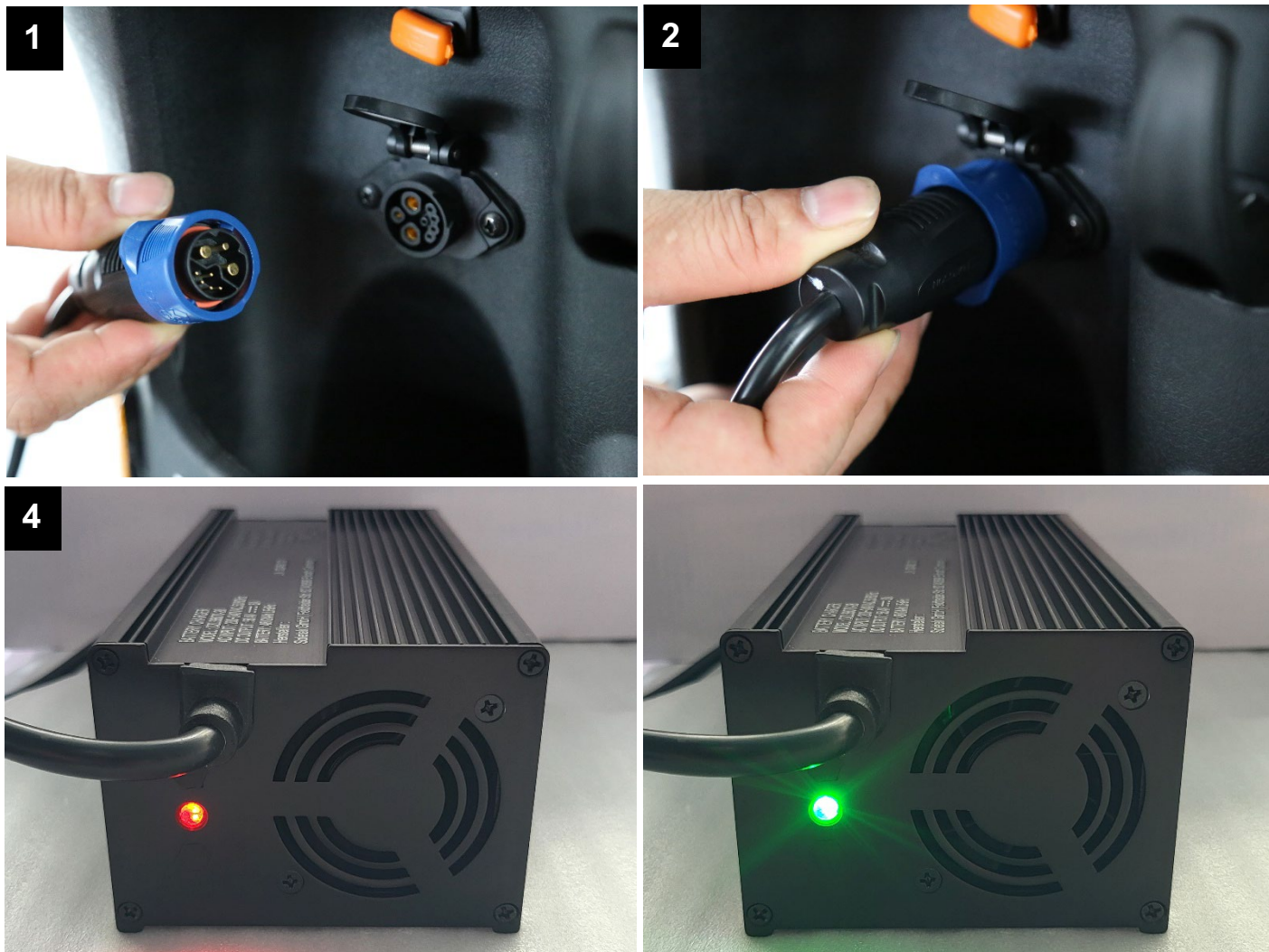
3. Anschlussstecker

- Der runde Anschlussstecker für die Batterie verfügt über eine Schraubverriegelung, die eine sichere und wasserdichte Verbindung gewährleistet.
- Um das Kabel von der Batterie zu lösen, drehen Sie den blauen Teil des Steckers in Richtung des geöffneten Schloss-Symbols und ziehen Sie dann den Stecker ab.
- Nun können Sie den Akku vorsichtig rausziehen.

Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen fest verschlossen und gesichert sind, bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen. Beachten Sie die Warnhinweise für das Ladegerät und den Akku.



Internes Aufladen des Lithium-Akkus am Fahrzeug



Laden Sie das Maximus MX4-6 über die Ladebuchse, die sich an der vorderen Konsole oberhalb des Ablagefachs auf der linken Seite befindet.

1. Prüfen Sie, ob Ihr örtliches Stromnetz mit der Eingangsspannung des Ladegeräts von 220 V übereinstimmt.
2. Schließen Sie dann das Ladegerät an eine 220 V Netzsteckdose an und verbinden Sie den Rundstecker mit Ihrem Fahrzeug.
3. LED Grün bestätigt Ihnen, dass die Netzspannung anliegt.
4. LED ROT bestätigt Ihnen, dass das Ladegerät lädt, sobald die LED wieder auf GRÜN wechselt, ist der Akku vollständig geladen.
Dies kann einige Minuten bis Stunden dauern und ist abhängig vom Entladezustand Ihres Akkus.
5. Nach dem Ladevorgang sollten Sie das Ladegerät ausschalten und die Stecker wieder von der Netzsteckdose sowie vom Fahrzeug durch Drehen des Verschlusses entfernen.
6. Beachten Sie bitte die Warnhinweise für das Ladegerät und den Akku.

Ladevorgang bei ausgebautem Akku

1. Entnehmen Sie den Akku aus dem Fahrzeug (siehe Seite 17).
2. Stellen Sie den Akku auf eine ebene, trockene Oberfläche.
3. Prüfen Sie, ob Ihr örtliches Stromnetz mit der Eingangsspannung des Ladegeräts von 220 V übereinstimmt.
4. Schließen Sie dann das Ladegerät an eine 220 V Netzsteckdose an und verbinden Sie den Rundstecker mit Ihrem Akku.
5. LED Grün bestätigt Ihnen, dass die Netzspannung anliegt.
6. LED ROT bestätigt Ihnen, dass das Ladegerät lädt, sobald die LED wieder auf GRÜN wechselt ist der Akku vollständig geladen. Dies kann einige Minuten bis Stunden dauern und ist abhängig vom Entladezustand Ihres Akkus.
7. Nach dem Ladevorgang sollten Sie das Ladegerät ausschalten und die Stecker wieder von der Netzsteckdose sowie vom Akku durch Drehen des Verschlusses entfernen.
8. Beachten Sie die Hinweise unter der Rubrik „Akku“ (Seite 8 und 15).



Achten Sie bitte auf den Ladestatus Ihres Ladegeräts. Ein aufmerksames Verfolgen des Ladestatus ermöglicht es Ihnen, Ihr Fahrzeug effizient zu laden. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, können Sie das Ladegerät vom Fahrzeug trennen, um Energie zu sparen und Überladung zu verhindern.



1. **Gashebel**

Betätigen Sie den rechten oder den linken Gashebel nach unten, um vorwärts oder rückwärts zu fahren. Das READY-Symbol auf dem Display leuchtet dann nicht mehr auf. Wenn Sie den Hebel vollständig loslassen, bremst das Fahrzeug ab, bis es steht.

2. **Bremshebel (Feststellbremse)**

Betätigen Sie den Bremshebel kurz, sodass die P-Anzeige auf dem Display auf 0 wechselt. Das E-Mobil ist nun fahrbereit. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21.

3. **Tempomat**

Drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn auf Minimum, um sehr langsam zu fahren, und im Uhrzeigersinn in Richtung Maximum, um Ihre Geschwindigkeit zu erhöhen.

4. **Hupe**

Drücken Sie den schwarzen ovalen Knopf, um ein Warnsignal zu erzeugen und Aufmerksamkeit zu erregen.

5. **Blinker**

Durch Drücken der schwarzen ovalen Knöpfe schalten Sie den linken oder rechten Blinker entsprechend AN oder AUS.

6. **Display / Tacho**

Auf dem digitalen, farbigen Display sehen Sie folgende Angaben: Geschwindigkeit in km/h, Akkuladeanzeige, Gesamt-/Streckenkilometeranzeige, Fernlichtanzeige, Indikator für Blinker und Warnblinklicht, P (Parkmodus), READY (Fahrbereitmodus). Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21.

7. **Fernlicht**

Durch Drücken der schwarzen ovalen Knöpfe schalten Sie das Fernlicht AN oder AUS.

8. **Abblendlicht**

Durch Drücken der schwarzen ovalen Knöpfe schalten Sie das Abblendlicht (Scheinwerfer und Rücklicht) AN oder AUS.

9. **Warnblinklicht**

Betätigen Sie den Knopf, um das Warnblinklicht AN oder AUS zu schalten.

10. **Vorwärtsgang / Rückwärtsgang**

D = Vorwärtsgang / R = Rückwärtsgang

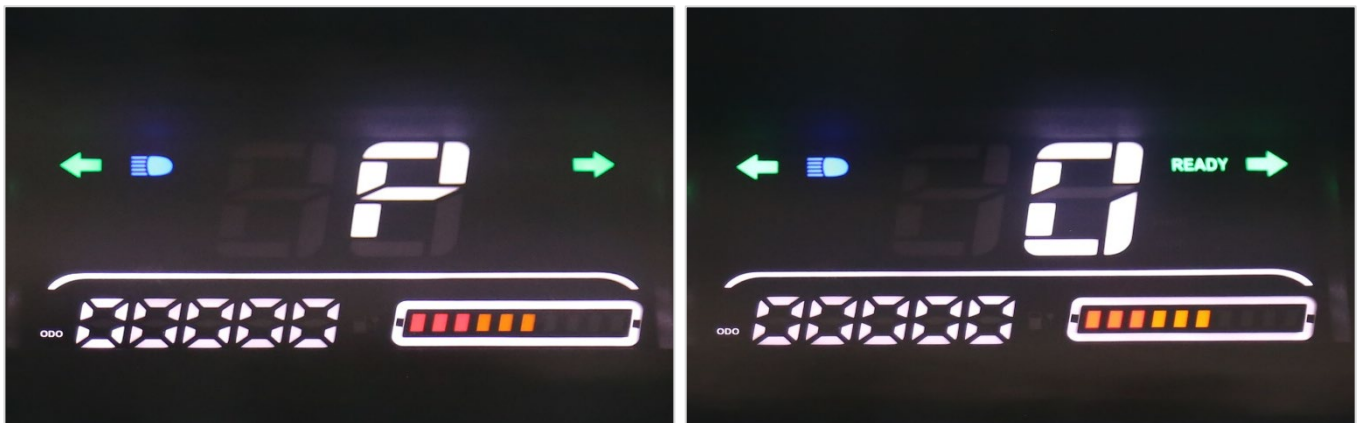
Handbremse / Feststellbremse

Das E-Mobil verfügt über eine Handbremse. Diese ist links am Lenker mit einer Arretierfunktion ausgerüstet, um das E-Mobil zusätzlich gegen unbeabsichtigtes Wegrollen zu sichern.



1. Handbremse lösen / Parkmodus ausschalten

Der Bremshebel befindet sich oben – die Bremse ist gelöst. Um den Parkmodus auszuschalten, betätigen Sie die Bremse, indem Sie den Hebel kurz nach unten ziehen und dann loslassen. Das Fahrzeug ist nun fahrbereit (READY).



2. Handbremse festziehen / Parkmodus einschalten

Der Bremshebel befindet sich oben – die Bremse ist festgezogen. Ziehen Sie den langen Bremshebel nach unten und sichern Sie die Position mit dem kürzeren Hebel, indem Sie diesen ebenfalls nach unten ziehen. Das Fahrzeug kann nun nicht fahren und nicht bewegt werden.

Parkmodus

Der P-Modus dient zur Sicherung des Fahrzeugs gegen unbeabsichtigtes Wegrollen und wird durch das "P"-Symbol auf dem Display angezeigt.

- Um den Parkmodus zu aktivieren, stellen Sie sicher, dass der Magnetbremshebel und die Feststellbremse in der richtigen Position sind.
- Der Parkmodus wird automatisch aktiviert, wenn die Feststellbremse angezogen ist.
- Um den Parkmodus zu deaktivieren, lösen Sie die Feststellbremse, indem Sie den Bremshebel kurz nach unten ziehen und loslassen. Das "P"-Symbol erlischt und das Fahrzeug ist fahrbereit.



1. Gesamt- / Streckenkilometeranzeige

Nach dem Einschalten der Zündung werden für etwa 5 Sekunden die gesamten gefahrenen Kilometer (ODO) angezeigt. Danach setzt die Anzeige auf 0 zurück und zeigt die gefahrenen Kilometer der aktuellen Strecke an.

2. Akkuladeanzeige

Die Akkuladeanzeige besteht aus neun Balken, die den Ladezustand des Akkus darstellen. Wenn nur noch die letzten drei Balken angezeigt werden, sollten Sie den Akku unbedingt aufladen.

3. Geschwindigkeitsanzeige

Die Geschwindigkeitsanzeige zeigt die aktuelle Geschwindigkeit in km/h an. Das E-Mobil ist für eine Höchstgeschwindigkeit von 6 km/h ausgelegt, wobei die Tacho-Abweichung +/- 1 km/h beträgt.

4. READY

Die READY-Anzeige signalisiert, dass das Fahrzeug fahrbereit ist, und erscheint, nachdem der Parkmodus deaktiviert wurde. Die READY-Anzeige leuchtet auf, wenn:

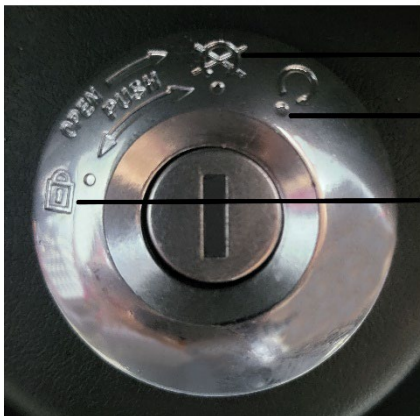
- Der Magnetbremshebel in die obere Position gebracht wurde
- Die Feststellbremse gelöst und kurz betätigt wurde, um den Parkmodus zu deaktivieren. Sobald Sie vorwärts oder rückwärts fahren, erlischt die READY-Anzeige.

5. Fernlichtanzeige

6. Indikator für Blinker links und rechts

Zündschloss / Zündschlüssel

Mit dem Zündschlüssel können Sie das MX4-6 ein- und ausschalten. Zusätzlich können Sie mit dem Schlüssel das Batteriefach sowie den Heckkoffer öffnen und schließen.



1.2

1.1 Zündung EIN - Das Fahrzeug ist eingeschaltet und fahrbereit.

1.1

1.2 Zündung AUS - Das Fahrzeug ist ausgeschaltet und kann nicht bewegt werden.

1.3

1.3 Lenkradschloss

Um das Lenkradschloss zu aktivieren, verfahren Sie wie folgt:

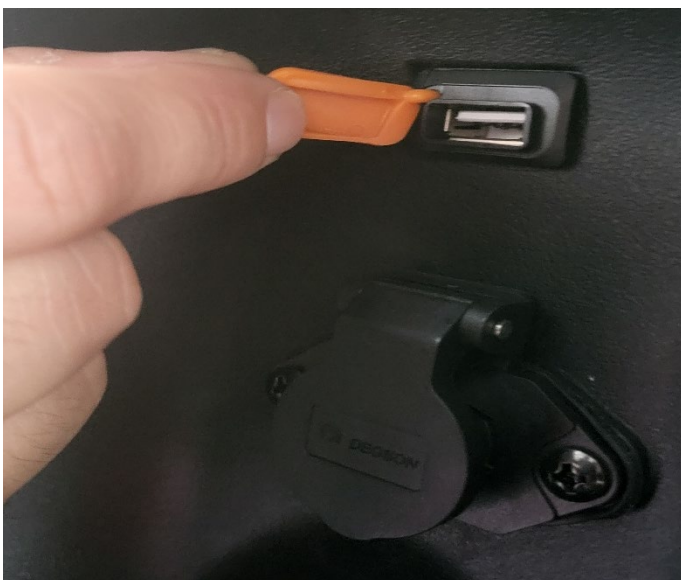
- Schlagen Sie den Lenker vollständig nach links ein.
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "1.3". Der Lenker ist nun fixiert und kann nicht bewegt oder geradegerichtet werden. Der Schlüssel kann in dieser Position abgezogen werden.

Bitte bewahren Sie unbedingt einen der an Sie ausgehändigten Schlüssel sowie die Fernbedienungen für die Alarmanlage zuhause an einem sicheren Ort auf.

Bei Verlust ist keine Nachfertigung möglich.

In diesem Fall muss das Zündschloss ausgetauscht werden, was für Sie zu erheblichen Kosten führen kann.

USB-Ladebuchsen



Die USB-Ladebuchse befindet sich an der vorderen Konsole, oberhalb des Ablagefachs, und ist mit jedem gängigen USB-Kabel kompatibel. Die Ladebuchse ist mit einem spritzwassergeschützten Deckel versehen.

- Ziehen Sie den Deckel zur Seite, um den USB-Anschluss freizulegen und nutzen zu können.
- Decken Sie den USB-Port nach Gebrauch wieder mit dem Deckel ab, um ihn vor Spritzwasser und Schmutz zu schützen.

Sitzverstellung

Die Sitztiefe lässt sich nach vorne oder hinten auf die Größe des Fahrers einstellen. Ziehen Sie den Hebel auf der rechten Seite unterhalb des Sitzes nach oben, um die Position des Sitzes auf die gewünschte Tiefe anzupassen.



Der Winkel der Rückenlehne lässt sich ebenfalls verstellen. Ziehen Sie den Hebel hoch und stellen Sie den Winkel der Rückenlehne ein.



Armlehnen-Verstellung

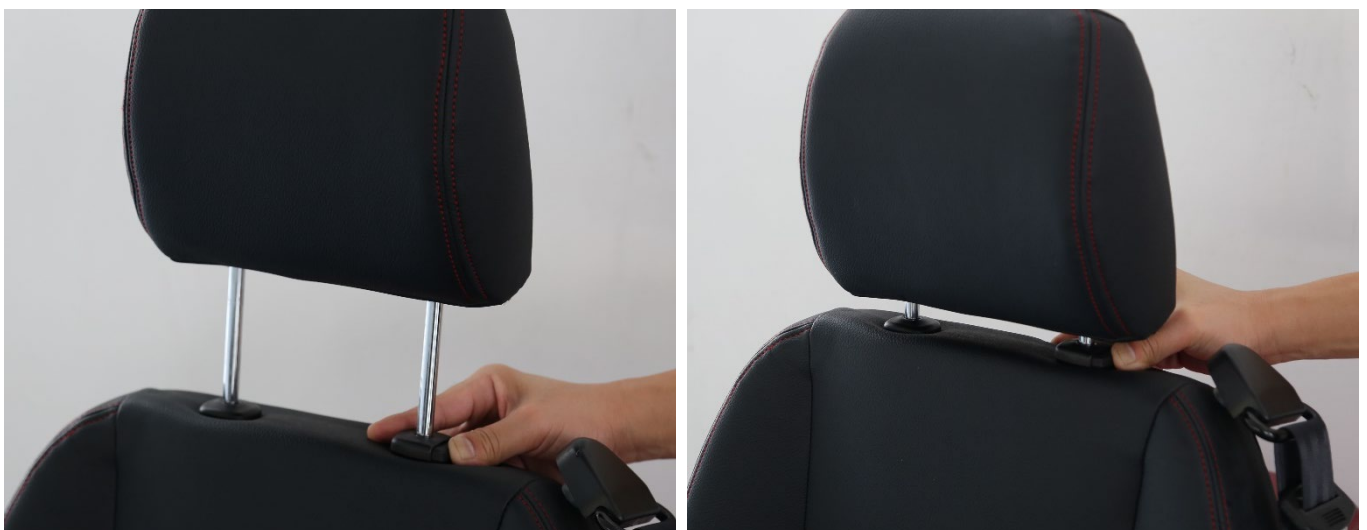
Die Armlehnen des Sitzes können für zusätzlichen Komfort und Unterstützung eingestellt werden. Um die Armlehne anzuheben oder wegzuklappen, heben Sie sie einfach nach oben. Die Armlehne kann auch in der Höhe angepasst werden. Drehen Sie den Einstellknopf an der Basis der Armlehne, um die Höhe nach Bedarf anzupassen.



Die Armlehnen sind aus weichem Kunststoff gefertigt und bieten dadurch zusätzlichen Komfort und Unterstützung während der Fahrt.

Kopfstütze-Verstellung

Die Kopfstütze des Sitzes kann für optimalen Komfort und Sicherheit angepasst werden. Um die Kopfstütze nach oben zu verstellen, ziehen Sie sie einfach nach oben, bis die gewünschte Höhe erreicht ist. Um die Kopfstütze nach unten zu verstellen, drücken Sie den Arretierungshebel und schieben Sie die Kopfstütze nach unten. Stellen Sie sicher, dass die Kopfstütze in einer Position arretiert ist, die den Kopf und Nacken sicher und bequem stützt.

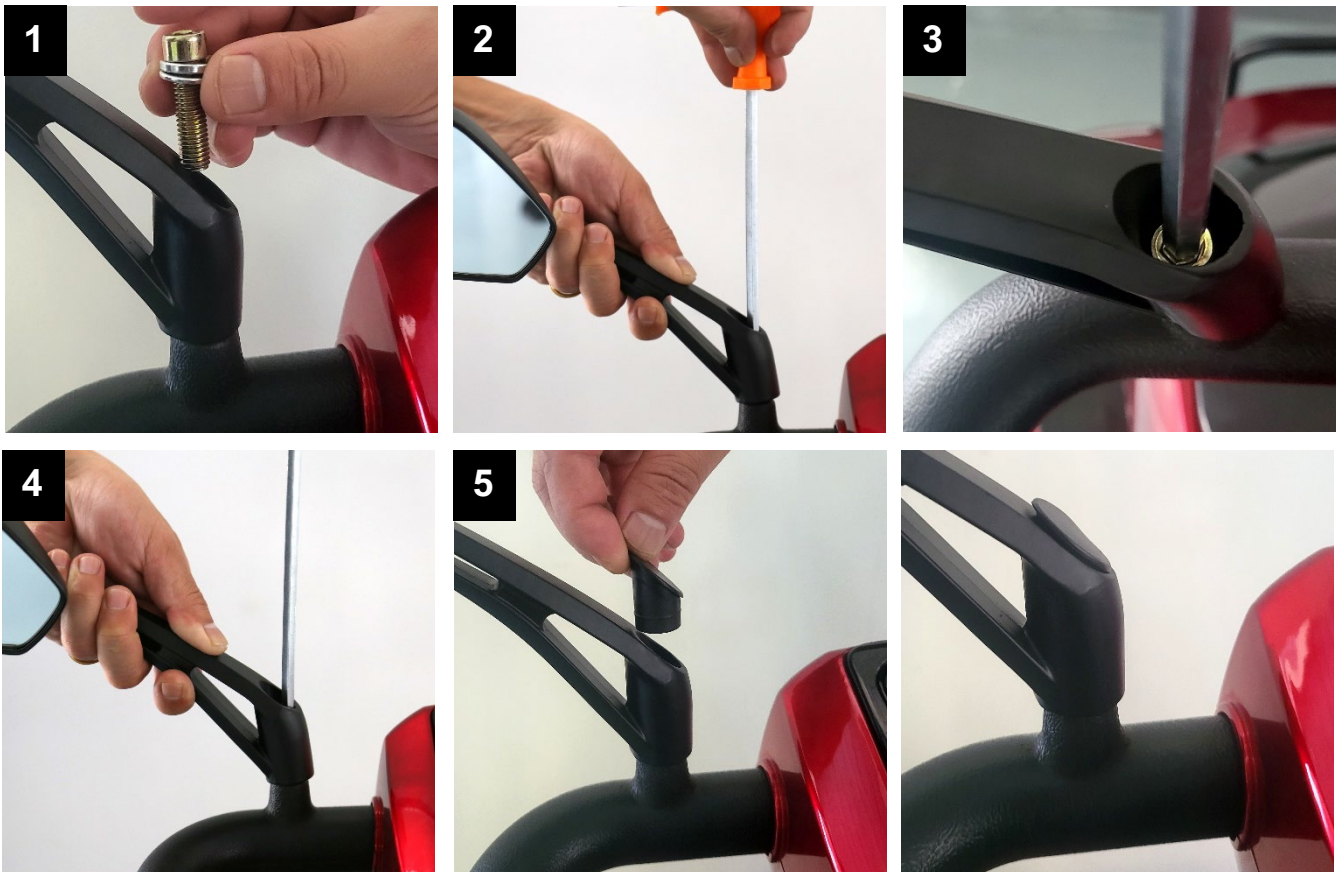


Montage der Spiegel

Das Maximus MX4-6 wird zu 99% vormontiert geliefert. Die einzige verbleibende Aufgabe besteht darin, zwei Spiegel rechts und links am Fahrzeug zu montieren.

Die Spiegel befinden sich im Topcase oder im Frontkorb, verpackt in einem länglichen Karton. Nehmen Sie die beiden Spiegel sowie je zwei Befestigungsschrauben (M8), Distanzhalter, Unterlegscheiben und Gummischutzkappen vorsichtig aus der Verpackung. Achten Sie auf die Markierung der Spiegel für die rechte (R) und linke (L) Seite.

1. Am Lenkrad, neben dem Lenkkopf, befindet sich jeweils links und rechts ein Gewinde zur Befestigung der Spiegel. Setzen Sie einen Spiegel auf das Gewinde auf.
2. Schrauben Sie die Spiegel vorsichtig mit den mitgelieferten Schrauben, Distanzhaltern und Unterlegscheiben in die Gewinde. Achten Sie darauf, die Schrauben gerade einzusetzen, um Beschädigungen am Gewinde zu vermeiden.
3. Stellen Sie die Spiegel in Ihre bevorzugte Position und fixieren Sie sie.
4. Justieren Sie die Spiegel, bis Sie die für Sie ideale Sicht haben.
5. Decken Sie das Gewinde mit der Gummischutzkappe ab.



Freilauf / Feststellbremse

Das Maximus MX4-6 ist mit einer automatischen Magnetbremse ausgestattet, die sich aktiviert, sobald der Gashebel losgelassen wird. Der Freilauf sollte nur eingelegt werden, wenn Sie Ihr Elektromobil von Hand schieben müssen. Durch Betätigen des Freilaufhebels wird der Motorantrieb vom Getriebe getrennt, und Ihr Elektromobil kann frei rollen oder geschoben werden.

Der Freilauf-/Entriegelungshebel hat **ZWEI Positionen** und befindet sich auf der Rückseite des Elektromobils, in der Nähe des linken Hinterrades.



Wenn der Hebel nach oben zeigt (Position ON), kann das E-Mobil gefahren werden, aber kann nicht geschoben werden.



Wenn der Hebel nach unten zeigt (Position OFF) und die Zündung aus ist, kann das Fahrzeug geschoben werden. Wenn die Zündung nicht aus ist, macht das Fahrzeug Pieptöne und kann nicht geschoben werden.

Es ist wichtig zu beachten, dass der Zündschlüssel im Schiebetrieb herausgenommen werden sollte und die Feststellbremse vorne gelöst werden muss!

Im eingeschalteten Zustand muss der Hebel in der Position „ON“ stehen. Nur dann kann das Fahrzeug mittels Gashebels gefahren werden.

Anti-Tipp-/Stützräder

Die Kippsicherheit des Rollstuhls wird durch "Anti-Tipp-Räder" gegen das Umkippen gewährleistet. Die "Anti-Kipp-Räder" sind fest am Fahrzeug verbaut und dienen dazu, das Risiko der nach hinten kippen des Fahrzeugs zu vermeiden. Besondere Vorsicht ist bei steilen Rampen oder Bergauf-Fahrten geboten.

Es ist daher wichtig, die Kippsicherheit des Rollstuhls durch angemessenes Fahrverhalten zu unterstützen. Sehen Sie sich bitte dazu den Kapitel Steigung auf der Seite 13 an.



Stoßdämpfer vorne und hinten

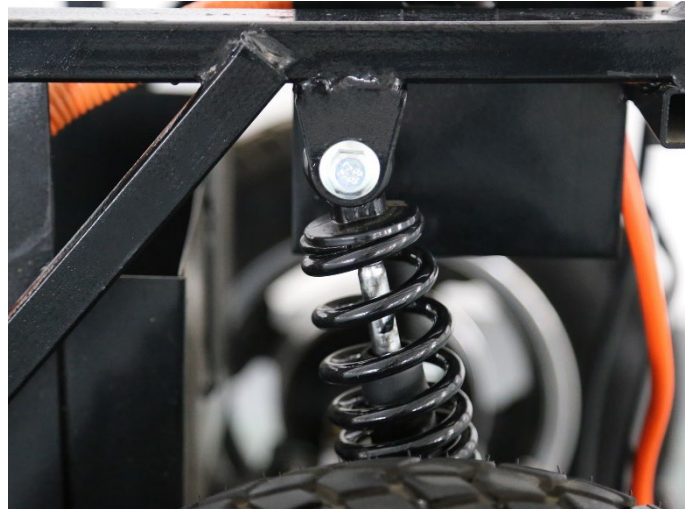
Das Maximus MX4-6 ist an Vorder- und Hinterachse mit Stoßdämpfern ausgestattet, um eine komfortable und sichere Fahrt zu ermöglichen.

Die Stoßdämpfer dienen dazu, Stöße und Vibrationen von der Fahrbahn zu absorbieren und die Federbewegung zu kontrollieren. Sie arbeiten in Verbindung mit den Fahrwerksfedern, um ein ruhiges und stabiles Fahrverhalten zu gewährleisten.

Es ist wichtig, die Stoßdämpfer regelmäßig auf Verschleiß und Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Halten Sie sich an die Wartungsanweisungen in Ihrem Benutzerhandbuch, um die Lebensdauer Ihrer Stoßdämpfer zu maximieren und ein sicheres Fahrerlebnis zu gewährleisten.



Vordere Stoßdämpfer



Hintere Stoßdämpfer

Stockhalterung



Das Seniorenmobil ist mit einer praktischen, bereits montierten Stockhalterung ausgestattet.

Die Halterung befindet sich auf der linken Seite (in Fahrtrichtung) hinter dem Sitz, direkt neben dem Heckkoffer.

Diese Position ermöglicht einen bequemen und schnellen Zugriff auf Ihre Gehhilfe.

Die Stockhalterung ermöglicht es Ihnen, Ihren Gehstock oder Ihre Krücke sicher und griffbereit zu verstauen. So haben Sie Ihre Gehhilfe immer zur Hand, wenn Sie sie benötigen, und können gleichzeitig sicher und bequem mit dem E-Mobil fahren.

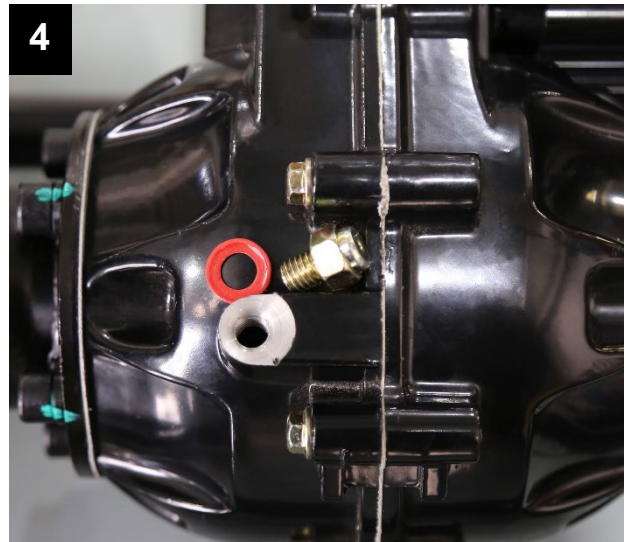
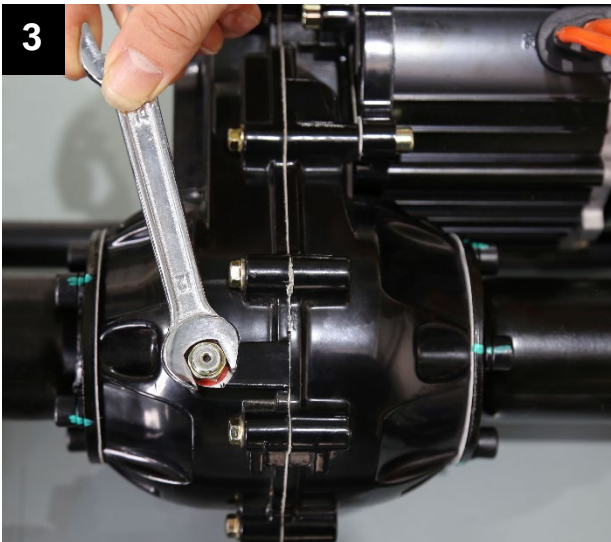
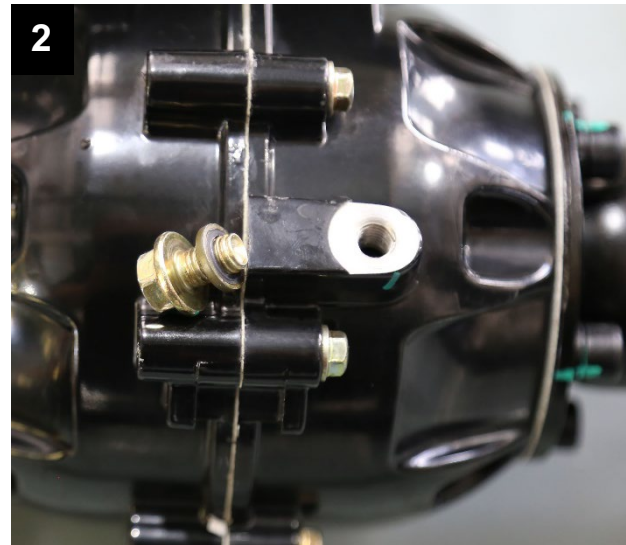
Darüber hinaus ist die Halterung auch für den Transport großer Regenschirme geeignet, sodass Sie bei jedem Wetter optimal vorbereitet sind.

Die robuste und einfach zu bedienende Konstruktion der Halterung gewährleistet, dass Ihre Gegenstände sicher und fest verstaut sind.

Wechsel des Getriebeöls

Ein regelmäßiger Wechsel des Getriebeöls ist essenziell, um die Langlebigkeit und optimale Leistung Ihres E-Mobils sicherzustellen. Das Getriebeöl schmiert die beweglichen Teile im Getriebe, reduziert Reibung und Verschleiß und schützt vor Korrosion.

1. Entfernen Sie die Ölablassschraube. Benutzen Sie dafür M12 Schlüssel.
2. Lassen Sie das alte Öl vollständig ablaufen und schrauben Sie die Ölablassschraube wieder ein.
3. Entfernen Sie die Öleinfüllschraube.
4. Füllen Sie das neue Öl (ca. 120-130 ml) in die Öleinfüllöffnung und schrauben Sie die Öleinfüllschraube wieder ein.



Erster Ölwechsel: Nach etwa 1500 km

Zweiter Ölwechsel: Nach 4500 km

Wir empfehlen folgendes Getriebeöl zu verwenden: SAE 80W-90

Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Getriebeöl verwenden, um eine optimale Leistung des E-Mobils zu gewährleisten.

Beleuchtung

Die Beleuchtungselemente sind nach 76/756/EEC [12] und 97/28/EC [13] EU-Norm geprüft und entsprechen der StVZO (Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung).

Vorderlicht (LED):

Das E-Mobil ist mit einem Scheinwerfer ausgestattet, das nach vorne gerichtet ist und in der Lage ist, die Straße vor dem Fahrzeug zu beleuchten. Das Frontlicht dient dazu, andere Verkehrsteilnehmer zu sehen und selbst gesehen zu werden, insbesondere bei schlechten Lichtverhältnissen oder Dunkelheit. Im Vorderlicht ist ein weißer Reflektor integriert.



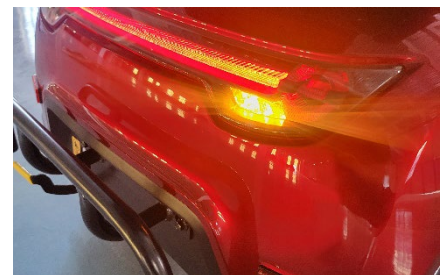
Rück-/Bremslicht (LED):

Ein Rücklicht ist nach hinten gerichtet und dient dazu, anderen Verkehrsteilnehmern das Vorhandensein des Fahrzeugs anzuzeigen. Das Rücklicht trägt zur Sicherheit bei, indem es die Sichtbarkeit des Fahrzeugs bei Nacht oder bei schlechten Lichtverhältnissen erhöht.



Blinker vorne und hinten (LED):

Das E-Quad 6 verfügt über Blinker sowohl vorne als auch hinten, die dazu dienen, Richtungsänderungen anzuzeigen. Die Blinker sind an den rechten und linken Seiten des Fahrzeugs positioniert und tragen dazu bei, andere Verkehrsteilnehmer über beabsichtigte Fahrmanöver zu informieren.



Seitliche Reflektoren in Orange:

Orange seitliche Reflektoren sind am Krankenfahrstuhl angebracht und dienen dazu, die seitliche Sichtbarkeit des Fahrzeugs zu verbessern. Gemäß den Vorschriften der StVZO tragen diese Reflektoren dazu bei, das Risiko von seitlichen Kollisionen zu verringern, insbesondere bei Dunkelheit oder bei schlechten Sichtverhältnissen.



Rote Reflektoren hinten:

Rotes Reflektorstreifen befinden sich auf der Rückseite des Krankenfahrstuhls und tragen ebenfalls zur Sichtbarkeit bei Nacht oder bei schlechten Lichtverhältnissen bei. Diese Reflektorstreifen helfen anderen Verkehrsteilnehmern, den Krankenfahrstuhl auch aus größerer Entfernung zu erkennen und tragen so zur Sicherheit im Straßenverkehr bei.



Es ist wichtig sicherzustellen, dass alle Beleuchtungselemente ordnungsgemäß funktionieren, um die Sicherheit des Fahrers und anderer Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Topcase / Heckkoffer

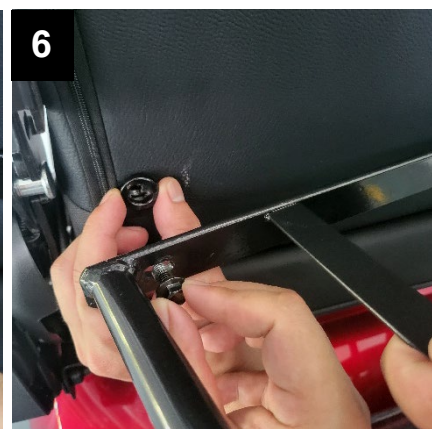
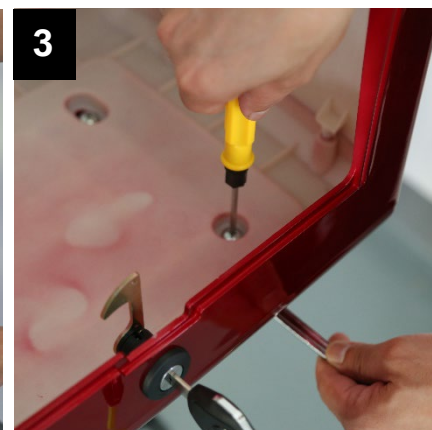
- Um das Topcase zu öffnen, drehen Sie den Zündschlüssel im Uhrzeigersinn und heben Sie den Deckel hoch.
- Um das Topcase wieder zu schließen, drehen Sie den Zündschlüssel im Uhrzeigersinn, halten Sie den Schlüssel in der Position, drücken Sie den Deckel etwas fester nach unten und drehen Sie den Zündschlüssel gegen Uhrzeigersinn.
- Holen Sie den Schlüssel aus dem Schloss heraus und vergewissern Sie sich, dass das Topcase richtig geschlossen ist.
- Die maximale Belastbarkeit liegt bei 8 kg.



**Vorsicht! Niemals beide Schlüssel im Topcase liegen lassen.
Schließt sich das Topcase, gibt es keine Möglichkeit das
Schloss zu öffnen!**

Falls Sie den Heckkoffer nicht brauchen, können Sie diesen leicht abmontieren.

1. Öffnen Sie das Topcase und entfernen Sie das Ablagefach aus dem Inneren.
2. Nutzen Sie einen Schraubendreher, um die 4 Schrauben im Inneren des Koffers zu lösen.
3. Schrauben Sie die Befestigungsschrauben vollständig heraus und legen Sie sie an einem sicheren Ort beiseite.
4. Nun können Sie den Heckkoffer vom Rahmen abnehmen.
5. Verwenden Sie einen Schraubenschlüssel, um die zwei Schrauben links und rechts an der Rückenlehne des Sitzes zu entfernen, die die Topcase-Halterung halten.
6. Überprüfen Sie, ob alle Teile des Topcase entfernt wurden und bewahren Sie die Schrauben und Halterungen sicher auf, falls Sie das Topcase später wieder anbringen möchten.



Schwierigkeiten & Lösungen

FEHLER	GRÜNDE	MÖGLICHE LÖSUNGEN
<p>Das Fahrzeug fährt nicht.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Akku ist stark entladen oder leer. 2. Der Akku ist nicht richtig eingesetzt. 3. Der Freilaufhebel ist im Freilaufmodus (Position ON). 4. Feststellbremse am Lenkrad ist festgezogen. 5. Fahrzeug befindet sich in P-Modus. 6. Das Zündschloss ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Akku aufladen. 2. Überprüfen, ob die Batteriebox richtig eingesetzt ist. 3. Den Freilaufhebel in die Fahrposition bringen (Position OFF). 4. Feststellbremse lösen. 5. P-Modus deaktivieren. 6. Den Kundenservice kontaktieren.
<p>Die Reichweite ist nach dem Aufladen der Akkus zu gering.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Akkuladung ist zu niedrig. 2. Viele Bergfahrten, Gegenwind oder zu große Zuladung. 3. Der Akku ist zu alt oder defekt. 4. Niedrige Außentemperatur. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Akku aufladen. 2. Bergfahrten reduzieren und wenn möglich, die Zuladung verringern. 3. Den Akku austauschen. 4. Beachten Sie, dass der Akku bei Minustemperaturen bis zu 30% geringere Kapazität haben kann.
<p>Die Batterie wird nicht geladen.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ladebuchse am Fahrzeug oder der Ladestecker am Ladegerät sind defekt. 2. Die Akkuverkabelung ist fehlerhaft. 3. Es besteht ein Problem mit dem Ladegerät. 4. Der Akku ist tiefentladen, und das Ladegerät erkennt den Akku nicht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ladebuchse oder das Ladegerät austauschen. 2. Die Akkuverkabelung überprüfen. 3. Das Ladegerät ersetzen. 4. Den Akku austauschen.
<p>Ladegerät lädt nicht.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Ladekabel ist nicht richtig angeschlossen. 2. Die Ladebuchse ist nicht richtig eingesetzt. 3. Die Ladesicherung des Batteriekastens ist durchgebrannt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verkabelung prüfen und richtig anschließen. 2. Die Steckverbindungen prüfen. 3. Die Sicherung austauschen.
<p>Andere Probleme</p>	<p>Probleme mit dem Motor, Steuergerät oder der Batterie sowie andere schwer einschätzbare Probleme</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Servicepartner. Führen Sie in diesem Fall keine unsachgemäßen Eingriffe durch.</p>

Technische Daten

Höchstgeschwindigkeit	6 km/h
Motor	500 Watt (bürstenlos)
Schaltung	keine
Akku-Box Kapazität	48V / 24Ah (LiFePO)
Akku-Box Gewicht	ca. 10,7 kg
Akku-Box Eigenschaften	entnehmbar
Ladegerät (extern)	6.0A / 48V
Ladezyklen	ca. 600-800
Ladezeit	ca. 4-6 Stunden
Reichweite pro Batterieladung	ca. 35 km, abhängig von Topografie, Zuladung, Temperatur, etc.
Wendekreis (innen / außen)	ca. 310 cm / 420 cm
Wenderadius (innen / außen)	ca. 155 cm / 210 cm
Steigfähigkeit	ca. 12 %
Bremsanlage	magnetische Bremse, Hand-/Feststellbremse
Federung	Stoßdämpfer vorne und hinten
Rahmen	Stahl-Rahmen
Bereifung	Vorne: 4.10 – 3.50-4 / hinten: 3.00 – 8
Reifenluftdruck	ca. 2,25 Bar
Minimaler Profil	Vorne: ca. 1.5 mm / hinten: ca. 2.0 mm
Beleuchtung	LED-Frontlicht, Rücklicht, Blinker
Reflektoren	2x seitlich (Orange), 2x hinten (Rot), 1x vorne (Weiß)
Cockpit/Tacho	Geschwindigkeitsanzeige, Akku-Ladeanzeige, Gesamtkilometeranzeige, Tageskilometeranzeige, Symbole für Licht und Blinker
Weitere Ausstattung	Hupe / Blinker / Warnblinkanlage / Spiegel
Sitz (BxTxH)	ca. 49 x 62 x 83 cm
Höhe der Rückenlehne	ca. 53 cm
Gesamtgewicht mit Akku	ca. 95 kg
Leer-/Eigengewicht ohne Akku u. Zubehör	ca. 84 kg
Zuladung	max. 150 kg
Bodenfreiheit	ca. 100 mm
Sitzhöhe (vom Boden)	ca. 51 cm
Lenkerhöhe	ca. 82 cm
Fahrzeugabmessungen aufgebaut (LxBxH)	ca. 135 x 65 x 136 cm (mit Topcase) ca. 120 x 65 x 136 cm (ohne Topcase)
Farbe	Rot / Schwarz
Zulassung	für 1 Person
Zubehör	Ladegerät, Korb vorne, Topcase, Stockhalterung, Spiegel rechts u. links, Handbuch (in Deutsch)
Helmpflicht	nein
Versicherungspflichtig	nein
Führerschein	Zum Betrieb wird kein Führerschein benötigt.

1. ALLGEMEIN

Durch den Kauf und die Entgegennahme der Ware akzeptieren Sie unsere allgemeinen Servicebedingungen.

2. GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

Dieses Elektromobil wird mit einer Gewährleistung von 2 Jahren ausgeliefert.

Von der Garantie ausgeschlossen sind insbesondere Mängel, bzw. Schäden, die zurückzuführen sind, auf:

- Betriebsbedingte Abnutzung und normalen Verschleiß
- Unsachgemäßen Gebrauch
- Eigenständige Eingriffe ohne Absprache
- Bedienungsfehler und fahrlässiges Verhalten des Kunden.

Die Akkus haben eine Garantie von 6 Monaten.

Für Reparaturen im Garantiefall durch eigenständig aufgesuchte Werkstätten (ohne Absprache) werden keine Kosten übernommen.

3. REKLAMATION / RÜCKSENDUNG ZUR REPARATUR - ABLAUF

Bevor Sie eine Rücksendung im Garantiefall vornehmen, bitten wir Sie, zunächst Kontakt mit uns aufzunehmen. In vielen Fällen kann unser Serviceteam das Problem mithilfe unserer Techniker lösen, ohne dass eine Einsendung des Fahrzeugs erforderlich ist.

Gegebenenfalls werden wir Sie auch an einen Rolekro-Servicepartner in Ihrer Nähe verweisen.

Telefon: 02103 496-0 oder E-Mail: service@rolekro.de

Falls dennoch eine Einsendung erforderlich ist, bieten wir Ihnen folgende Option:

Unser **Pick-Up & Return Service** (Abholservice, nur innerhalb Deutschlands) steht Ihnen zur Verfügung.

Für eine zügige Abwicklung von Reklamationen ist es von Vorteil, wenn Sie eine ausführliche Beschreibung des Fehlers beilegen und eine Kopie der Rechnung beifügen.

Es wird ebenfalls empfohlen, auf der Fehlerbeschreibung Ihre aktuellen Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) anzugeben, um eine rasche Kommunikation bei Rückfragen durch unsere Servicemitarbeiter zu ermöglichen.

4. UNBERECHTIGTE BEANSTANDUNGEN

Im Fall einer unberechtigten Reklamation, bei der kein Fehler festgestellt wird, es sich um einen Bedienungsfehler handelt, Kompatibilitätsprobleme vorliegen, oder die Beschädigung durch unsachgemäße Eingriffe verursacht wurde, behalten wir uns das Recht vor, die angefallenen Kosten in Rechnung zu stellen. Dieses Recht behalten wir uns auch vor bei Schäden durch Nichtbeachtung der Pflege- und Wartungshinweise.

5. VERPACKUNG

Bitte bewahren Sie die Originalverpackung inklusive der Styroporeinlagen, falls vorhanden, sorgfältig auf. Sollten Sie Ihr Fahrzeug über einen Paketdienst zurücksenden, ist es erforderlich, dass Sie Ihr Fahrzeug in der Originalverpackung möglichst originalgetreu und sicher verpacken.

Falls Ihr Fahrzeug ursprünglich auf einer Palette geliefert wurde, bitten wir Sie, die mitgelieferte Palette sowie die beiliegenden Kabelbinder unbedingt aufzubewahren. Im Falle einer Rücksendung per Spedition bitten wir Sie, das Elektromobil wieder auf die ursprüngliche Palette zu stellen und es sicher mit den mitgelieferten Kabelbindern an der Palette zu befestigen.

Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Einpacken haben sollten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Unser Service hilft Ihnen gerne weiter!

**** Es liegt in der Verantwortung des Versenders, eine ausreichende Verpackung sicherzustellen. Bitte beachten Sie, dass bei einer Beschädigung aufgrund unsachgemäßer Verpackung der Garantieanspruch erlischt.***

Diese Verpackungsrichtlinien gelten auch im Rahmen des Pick-Up & Return-Services.

Herstellereklärung - Wiedereinsatz / Übergabe des Fahrzeuges

Das Maximus MX4-6 ist hergestellt, um jahrelang wartungsfreien Service zu liefern. Jedes Mobilitätsprodukt kann von einem berechtigten Rolektro Servicepartner für den Wiedereinsatz hergerichtet werden. Die Liste unseren Servicepartnern finden Sie auf unserer Webseite. Damit Leistung und Sicherheit garantiert sind, empfehlen wir die folgende Fahrzeuginspektion vor jedem Wiedereinsatz durchzuführen.

Bitte überprüfen Sie folgende Komponenten bezüglich ihrer Funktion, Unversehrtheit, Vollständigkeit, etc. und reparieren bzw. tauschen diese gegebenenfalls aus:

CHECKLISTE

Technische Maßnahmen:

- Batterie (Gehäuse, Anschlüsse, Hinweis-Aufkleber)
- Ladegerät (Gehäuse, Verkabelung, Anschlüsse, Ladeindikatoren)
- Zündschloss (Funktionalität), Zündschlüssel (2 Stück)
- Räder (Reifenprofil, Schrauben, Schutzkappen)
- Bremsen (Fahrtest)
- Getriebeöl (letzter Wechsel)
- Freilauf (Funktionalität der beiden Positionen, Hinweis-Aufkleber)
- Federung (Funktionalität und Härtegrad der Stoßdämpfer vorne und hinten)
- Lenkkopf (Verkleidung, Verkabelung, Griffe)
- Lenkspur (Fahrtest)
- Gashebel, Vorwärts-/Rückwärtsgang (Funktionalität, Fahrtest)
- Ladeanzeige (Indikatoren bei Vollladung und Leerzustand der Batterie)
- Displayanzeige (Kilometeranzeige, Geschwindigkeitsanzeige, Indikatoren für Blinker, Licht)
- Geschwindigkeitsregler (Fahrtest)
- Funktionstasten (Funktionalität der Blinker, Hupe, Licht)
- USB-Anschlüsse (Ladefähigkeit)
- Frontlicht, Rücklicht, Bremslicht (Funktionalität, Leuchtkraft)
- Sitz (Einstellfunktionen, Polsterung)
- Armlehnen (Einstellfunktionen in der Höhe, Winkeleinstellung)
- Typenschild (Lesbarkeit)
- Verkabelung (Beschädigung der Ummantelung, Anschlüssen, etc.)
- Verschraubungen (festziehen bzw. mit entsprechenden Mitteln schmieren)
- Inspektion aller Bauteile (Verkleidung) auf Anzeichen von Verschleiß, Rissen oder anderen Schäden, die die Sicherheit oder Leistung des E-Mobils beeinträchtigen könnten, prüfen.
- Inspektion alle Zubehörteile (Frontkorb, zwei Spiegel, Topcase, Stockhalterung, Handbuch)

Reinigung:

- Entfernung von Schmutz, Staub und anderen Verunreinigungen von der Oberfläche des E-Mobils mit einem milden Reinigungsmittel und einem weichen Tuch.
- Gründliche Reinigung aller zugänglichen Teile, einschließlich der Lenkstange, der Räder und des Trittbretts (Fußmatten).

Desinfektion:

- Anwendung eines geeigneten Desinfektionsmittels (siehe Seite 4), um potenziell schädliche Keime und Bakterien zu eliminieren.
- Besondere Aufmerksamkeit auf die Kontaktflächen wie Lenkgriffe und Bedienelemente (Funktionstasten) legen.

<i>Übergabeprotokoll</i>	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, die aufgeführten Überprüfungen an dem E-Mobil im Einzelnen durchgeführt zu haben und erkläre das Fahrzeug für wiedereinsatzbereit.
Datum, Stempel und Unterschrift des von Rolekro autorisierten Händlers bzw. Service-Partners	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, mit dem Gesamtzustand des E-Mobils einverstanden zu sein.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mängelfrei.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mit folgenden Mängeln: _____ _____ _____ _____ _____ _____
Datum, Name und Unterschrift des Kunden	

<i>Übergabeprotokoll</i>	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, die aufgeführten Überprüfungen an dem E-Mobil im Einzelnen durchgeführt zu haben und erkläre das Fahrzeug für wiedereinsatzbereit.
Datum, Stempel und Unterschrift des von Rolekro autorisierten Händlers bzw. Service-Partners	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, mit dem Gesamtzustand des E-Mobils einverstanden zu sein.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mängelfrei.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mit folgenden Mängeln: _____ _____ _____ _____ _____ _____
Datum, Name und Unterschrift des Kunden	

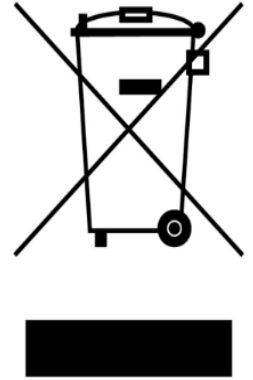
<i>Übergabeprotokoll</i>	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, die aufgeführten Überprüfungen an dem E-Mobil im Einzelnen durchgeführt zu haben und erkläre das Fahrzeug für wiedereinsatzbereit.
Datum, Stempel und Unterschrift des von Rolekro autorisierten Händlers bzw. Service-Partners	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, mit dem Gesamtzustand des E-Mobils einverstanden zu sein.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mängelfrei.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mit folgenden Mängeln: _____ _____ _____ _____ _____ _____
Datum, Name und Unterschrift des Kunden	

<i>Übergabeprotokoll</i>	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, die aufgeführten Überprüfungen an dem E-Mobil im Einzelnen durchgeführt zu haben und erkläre das Fahrzeug für wiedereinsatzbereit.
Datum, Stempel und Unterschrift des von Rolekro autorisierten Händlers bzw. Service-Partners	
<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, mit dem Gesamtzustand des E-Mobils einverstanden zu sein.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mängelfrei.
<input type="checkbox"/>	Ich übernehme das Fahrzeug mit folgenden Mängeln: _____ _____ _____ _____ _____ _____
Datum, Name und Unterschrift des Kunden	

Entsorgung und Recycling

Die Verpackung des Fahrzeugs besteht aus wiederverwertbarem Rohmaterial und sollte dem Recycling zugeführt werden. Bitte sorgen Sie für eine sortenreine Entsorgung der Verpackung. Pappe und Karton gehören zum Altpapier, Folien sollten in die Werkstoff-Sammlung gegeben werden.

Das E-Mobil und sein Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien wie Metall und Kunststoff. Defekte Teile müssen als Sondermüll entsorgt werden und dürfen nicht in den Hausmüll gelangen. Bitte wenden Sie sich für die ordnungsgemäße Entsorgung von defekten Teilen an entsprechende örtliche Stellen oder Recyclingeinrichtungen.



Kontaktdaten



MAXIMUS

HERSTELLER IMPORTEUR:

Soletek GmbH
Feldheider Str. 62
40699 Erkrath
Deutschland

Zentrale Service-Nummer:

Telefon: (+49) 2103 496-0
Telefax: (+49) 2103 496-100
E-Mail: info@soletek.com

Internet: soletek.com

© Soletek GmbH, Erkrath

Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck oder Reproduktion in irgendeiner Form auch auszugsweise ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Soletek GmbH untersagt.

Stand: Juli 2024